

# Programm Herbst 2016 - Winter 2017

Nr.	Datum	Thema	Verantwortlich	Material
31	21.09.	<b>Zwischenabend</b>		
32	28.09.	<b>Zwischenabend</b>		
33	05.10.	<b>Einführung zum Mikrotom GSL 01</b> Kurze Einführung zum Schneiden mit dem neuen Mikrotom WSL 01 mit anschliessendem praktischen Teil. Jeder Teilnehmer soll einen ersten Schnittversuch durchführen können.	Michel Siegrist	WSL 01, Prä, Obj, NoM
Herbstferien; 10.10 - 23.10.2016				
(34)	26.10.	<b>„Sukkulente – Faszination 1 : 1 und unter der Lupe“</b> Referent: Herr Urs Eggli - Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Sukkulente Sammlung Zürich. Infos zum Anlass auf Seite 6 - Führung	Heinz Mikle	NoM
35	02.11.	<b>Zwischenabend</b>		
36	09.11.	<b>Zwischenabend</b>		
37	16.11.	<b>Anatomie und Histologie der Nacktschnecke</b> Theorieteil - Übersicht zur Anatomie und Histologie der Nacktschnecke. Anschliessend individuelles Studieren von Dauerpräparaten am Mikroskop.	Paul Kneidl	Li.05, NoM,
38	23.11.	<b>Zwischenabend</b>		
39	30.11.	<b>Zwischenabend</b>		
40	07.12.	<b>Flohmarkt der MGZ</b> Instrumente, Geräte, Präparate, Bücher, etc. Siehe separater Hinweis auf Seite 9 - Ankündigungen	MGZ	
(41)	14.12.	<b>Schlussabend vor Weihnachten</b> Siehe separater Hinweis auf Seite 8 - Ankündigungen	Felix Kuhn MGZ	
Weihnachtsferien; 26.12.2016 - 08.01.2017				
01	11.01.	<b>Zwischenabend</b>		
02	18.01.	<b>Praktisches Arbeiten mit dem Mikrotom GSL 01</b> Die Teilnehmer sollen sich im Gebrauch des Mikrotomes üben und erste Frischpräparate herstellen.	Michel Siegrist MGZ	WSL 01, Prä, Obj, NoM
03	25.01.	<b>Zwischenabend</b>		
04	01.02.	<b>Zwischenabend</b>		

Nr.	Datum	Thema	Verantwortlich	Material
05	08.02.	<b>Anatomie und Histologie der Nacktschnecke</b> Praxisteil - Herstellen von Dauerpräparaten. Aufgezogene Paraffinschnitte werden vom Referenten bereit gestellt. Entparaffinieren, entwässern und färben inkl. anschliessendem Eindecken führen die Teilnehmer selbst durch.	Paul Kneidl MGZ	Che, Prä, Obj, NoM
Sportferien; 13.02 - 26.02.2017				
06	01.03.	<b>Zwischenabend</b>		
07	08.03.	<b>Flechten - Anblick und Einblick:</b> «Illustrierte Einführung und kleine Bestimmungspraxis»	Dr. Urs Groner	Mik, StM, Prä, Obj, NoM
08	15.03.	<b>Zwischenabend</b>		
09	22.03.	<b>Zwischenabend</b>		

### INFOS ZUM PROGRAMM

Die Kurse finden jeweils von 18.00 - ca. 19.45 Uhr statt mit Ausnahmen der in Klammern stehenden Kursnummern. (Die genauen Termine dieser Kurse entnehmen Sie bitte den Ankündigungen ab Seite 6)  
Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

### ZWISCHENABENDE - ARBEITSGRUPPEN ABENDE

Beiträge für die «Zwischenabende» können vorgängig mit der Programmgruppe besprochen werden. Die Abende werden nicht im Programm aufgeführt. Die Organisation des Abends, sowie die Orientierung der Teilnehmer obliegt dem Referenten. (-> Weitere Informationen sh. Seite 9 -> Diverse Informationen)

### LEGENDE ZUM MATERIAL / LITERATUR (FALLS VORHANDEN):

Che = Chemikalien (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)  
ExM = Exkursionsmaterial (Beutel, Schnappdeckelgläser, Lupe, Planktonnetz, evtl. Exkursionsmikroskop, ect.)  
HM = Handmikrotom  
Li. 01 = Das Leben im Wassertropfen - Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart - Streble, Krauter  
Li. 02 = Pflanzenanatomisches Praktikum I - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Braune, Leman, Taubert  
Li. 03 = Pflanzenanatomisches Praktikum II - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Braune, Leman, Taubert  
Li. 04 = Kleines Repetitorium der Botanik - 15. Auflage - Dr. Felix Büchner - Verlag Handwerk und T. GmbH, Ernst F. Welle  
Li. 05 = Küenthal, Zoologisches Praktikum - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Storch, Welsch  
Mik = Mikroskop (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)  
NoM = Notizmaterial / Schreibmaterial  
Obj = Objektträger und Deckgläser  
Prä = Präparationswerkzeug (feine Pinzette, Skalpell, Schere, Glasstab, Pipette, Präparationsnadeln, Filterpapier,...)  
Rea = Reagenzien und Farbstoffe (bringt der jeweilige Referent mit)  
StM = Stereomikroskop (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)